

Hansjörg Schmid · Amir Dziri · Mohammad Gharaibeh ·  
Anja Middelbeck-Varwick (Hg.)

Theologisches Forum Christentum – Islam



# Kirche und Umma

Glaubensgemeinschaft in  
Christentum und Islam

Verlag Friedrich Pustet

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation  
in der Deutschen Nationalbibliografie;  
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet  
über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

eISBN 978-3-7917-7038-3 (pdf)  
© 2014 by Verlag Friedrich Pustet, Regensburg  
Umschlaggestaltung: Martin Veicht, Regensburg  
Satz und Layout: Corinna Schneider, Tübingen  
eBook-Produktion: Friedrich Pustet, Regensburg

Weitere Publikationen aus unserem Verlag finden Sie auf  
[www.verlag-pustet.de](http://www.verlag-pustet.de)

Kontakt und Bestellung: [verlag@pustet.de](mailto:verlag@pustet.de)

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	9
---------------	---

*Hansjörg Schmid/Serdar Güneş/Anja Middelbeck-Varwick*

Glaube und Gemeinschaft in Christentum und Islam Zur Einführung .....	11
--	----

## I. Funktion und Identität der Glaubensgemeinschaft

*Christoph Bochinger*

Zur Funktion der Gemeinschaft in Religionen Eine religionswissenschaftliche Außensicht.....	23
--	----

*Maha El Kaisy-Friemuth*

Politische oder religiöse Gemeinschaft? Islamische Verständnisweisen von Umma .....	42
--	----

*Mohammad Gharaibeh*

Zur theologischen Identität der Umma und der Rolle der Gelehrten.....	60
--	----

*Johanna Rahner*

Kirche als »Zeichen und Werkzeug Gottes« in der Welt .....	78
--	----

*Tobias Specker SJ/Simone Sinn*

Zwischenruf: Kirche und Umma – Aspekte christlicher Selbstreflexion.....	96
---	----

*Isabel Lang/Amir Dziri*

Zwischenruf:

Reflexionen zum Verhältnis von Umma und Kirche aus muslimischer Perspektive.....	105
---	-----

## II. Glaubensgemeinschaft zwischen Vielfalt und dem Ideal der Einheit

*Ulrich Dehn*

Christliche Heterogenität und der alte Traum von Einheit .....	115
--	-----

*Mouhanad Khorchide*

Von der Umma der Muslime zur Umma der Menschheit Politische, theologische, normative und identitätsstiftende Dimensionen.....	128
Beobachterbericht ( <i>Hamideh Mohagheghi</i> ).....	143

## III. Volk Israel – Kirche – Umma

*Matthias Blum*

Von der »Verwerfung« Israels zur »bleibenden Erwählung«? Aktuelle kontroverstheologische Sichtweisen des Verhältnisses von Kirche und Israel.....	151
---	-----

*Silvia Horsch-Al Saad*

<i>Nash</i> (Abrogation), Umma und intertextuelle Gemeinschaft Zum Verhältnis des Islams zu den älteren monotheistischen Religionen.....	161
Beobachterbericht ( <i>Mohammed Nekroumi</i> ).....	172

## IV. Der politische Auftrag der Glaubengemeinschaft

*Ludger Weckel*

Gottes frohe Botschaft für die Welt ist notwendig politisch..... 179

*Assem Hefny*

Das Göttliche und das Menschliche

Zur Trennbarkeit zwischen Religion und Politik im Islam..... 191

Beobachterbericht (*Catherina Wenzel*)..... 202

## V. Das Verhältnis der Glaubengemeinschaft zum Verfassungsstaat in Deutschland

*Raida Chbib*

Organisatorische Hindernisse und theologisches Vakuum

Kontextbedingungen einer Verhältnisbestimmung

des Islams zum deutschen Verfassungsstaat..... 209

*Christian Polke*

Die Idee der Verfassung

Zur Unterscheidung von Recht und Moral aus christlicher Sicht..... 221

Beobachterbericht (*Timo Güzelmansur*)..... 234

## VI. Glaubengemeinschaft im Horizont der Globalisierung

*Hans-Joachim Sander*

Gläubige unter dem Druck des *thirdspace*

Die postmetropolitane Herausforderung globaler

Religionsgemeinschaften..... 243

*Ertuğrul Şahin*

Vom theologischen Konstrukt zum globalen Akteur?  
Umma im Zeichen der Globalisierung..... 260

*Amir Dziri/Andreas Renz*

Kirche und Umma als Bezeugungsgemeinschaften  
Zusammenfassende und weiterführenden Reflexionen ..... 272

Autorinnen und Autoren ..... 289

# Vorwort

Das Thema Glaubensgemeinschaft gehört nicht zu den gängigen und viel behandelten Themen des christlich-islamischen Dialogs. Dies machte sowohl den Reiz als auch manche Schwierigkeit aus, die mit der neunten gemeinsamen christlich-muslimischen Tagung des Theologischen Forums Christentum – Islam am 1. bis 3. März 2013 im Tagungszentrum Hohenheim der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart verbunden waren. Die Tagung fand sicherlich auch aufgrund der neuartigen Thematik breiten Zuspruch: So nahmen rund 150 WissenschaftlerInnen aus acht europäischen Ländern daran teil.

Glaubensgemeinschaften sind kein Zweck in sich selbst, sondern stehen im Dienste Gottes. Sie müssen ihren Ort in pluralen Zivilgesellschaften neu finden und sich den Herausforderungen der Globalisierung stellen – so lauteten Ergebnisse der Diskussionen. Neben gemeinsamen Perspektiven kamen beim Thema »Kirche und Umma« jedoch mehr als bei anderen Fragestellungen Differenzen zum Ausdruck, die so weit reichen, dass manche die Angemessenheit des Themas überhaupt in Zweifel zogen.<sup>1</sup> In bereits erschienenen Tagungsberichten wird allerdings hervorgehoben, dass gerade diese Suchprozesse an den Grenzen innovativ und anregend waren.<sup>2</sup> Das Anfang 2013 begonnene Evaluationsprojekt des Theologischen Forums unter der Leitung der Religionswissenschaftlerin Prof. Dr. Gritt Klinkhammer (Universität Bremen), das bis März 2014 die bisherigen Tagungen des Forums auswerten soll, wird zudem auch die Thematik des vorliegenden Bandes in größere Linien

---

1 Interessanterweise fand auch im Rahmen der internationalen Dialogreihe »Building Bridges« im Mai 2013 ein Seminar zum Thema »The Believing Community – Christian and Muslim Perspectives« statt. Die Beiträge sind dokumentiert unter [http://berkeleycenter.georgetown.edu/resources/networks/building\\_bridges](http://berkeleycenter.georgetown.edu/resources/networks/building_bridges).

2 Vgl. *Stefan Orth*, Islamdialog: Sind Kirche und Umma vergleichbar?, in: Herder Korrespondenz 67 (2013), 225–227; *Christian Ströbele*, Kirche und Umma. Glaube und Gemeinschaft in Christentum und Islam, in: Cibedo-Beiträge 1/2013, 40–43.

einordnen. Die Evaluation soll zur vertieften Reflexion dienen, Ergebnisse und Wirkungen des Dialogs sichtbar machen sowie offene Fragen für eine zukünftige Agenda herausarbeiten. Somit kann bereits jetzt der nächste Band der Reihe Theologisches Forum Christentum – Islam mit Spannung erwartet werden.

Wir danken den Autoren des vorliegenden Bandes, die sich darauf eingelassen haben, ihre Gedanken in den dialogischen Kontext des Forums einzubringen. Esnaf Begic M. A., Serdar Güneş M. A., Prof. Dr. Klaus Hock, Dr. Andreas Renz und Dr. Jutta Sperber haben die Tagung zusammen mit den Herausgebern mit großem Einsatz vorbereitet und geleitet. Dafür sei ihnen herzlich gedankt. Ein Dank geht auch an Dr. Christian Ströbele, der in seiner viermonatigen Tätigkeit an der Akademie die Arbeit des Forums mitgeprägt hat.

Zu danken ist wiederum dem Bundesministerium des Innern für die finanzielle Förderung und ideelle Unterstützung des Theologischen Forums Christentum – Islam. Daneben haben wir dem Verlag Friedrich Pustet, namentlich Dr. Rudolf Zwank, für die gute Kooperation zu danken. Schließlich danken wir all jenen, die an der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart bei den Korrekturen und der Erstellung der Druckvorlage mit gewohnter Sorgfalt und Geduld mitgewirkt haben. Hier sind insbesondere Corinna Schneider und Christa Wassermann zu nennen.

Wir hoffen, dass der vorliegende Band christliche und muslimische Suchprozesse nach gemeinschaftlichen Formen des Glaubens in einer Zeit der Individualisierung bereichern und miteinander ins Gespräch bringen wird. Schließlich sind wir davon überzeugt, dass auch aktuelle Debatten über die Anerkennung muslimischer Glaubensgemeinschaften durch die vorliegenden Beiträge um die notwendigen theologischen Dimensionen ergänzt werden können.

Stuttgart/Münster/Bonn/Berlin, im August 2013

Hansjörg Schmid  
Amir Dziri  
Mohammad Gharaibeh  
Anja Middelbeck-Varwick

# Autorinnen und Autoren

*Matthias Blum*, PD Dr. theol., Privatdozent an der FU Berlin und Vertretung der Professur für Exegese und Theologie des Neuen Testaments an der Universität Frankfurt/Main

*Christoph Boehinger*, Prof. Dr. theol., Lehrstuhl für Religionswissenschaft II – Religiöse Gegenwartskultur an der Universität Bayreuth

*Raida Chbib M. A.*, Wiss. Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Religionswissenschaften an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Bochum

*Ulrich Dehn*, Prof. Dr. theol., Professor für Missions-, Ökumene- und Religionswissenschaften am Fachbereich Evangelische Theologie der Universität Hamburg

*Amir Dziri M. A.*, Wiss. Mitarbeiter am Zentrum für Islamische Theologie der Universität Münster

*Maha El Kaisy-Friemuth*, Prof. Dr., Lehrstuhl für Islamisch-Religiöse Studien mit Praktischem Schwerpunkt an der Universität Erlangen-Nürnberg

*Mohammad Gharaibeh*, Dr. phil., Wiss. Mitarbeiter am Annemarie Schimmel Kolleg »Geschichte und Kultur der Mamlukenzeit 1250–1517« an der Universität Bonn

*Serdar Güneş M. A.*, Wiss. Mitarbeiter am Institut für Studien der Kultur und Religion des Islam an der Universität Frankfurt/Main

*Timo Güzelmansur*, Dr. theol., Geschäftsführer der Christlich-islamischen Begegnungs- und Dokumentationsstelle (CIBEDO) in Frankfurt/Main

*Assem Hefny*, Dr. phil., Wiss. Mitarbeiter am Institut für Orientalistik der Universität Marburg

*Silvia Horsch-Al Saad*, Dr. phil., Postdoktorandin am Institut für Islamische Theologie an der Universität Osnabrück

*Mouhanad Khorchide*, Prof. Dr. phil., Leiter des Zentrums für Islamische Theologie und Professor für Islamische Religionspädagogik an der Universität Münster

*Isabel Lang M. A.*, Dipl.-Theol., Wiss. Mitarbeiterin am Institut für Studien der Kultur und Religion des Islam an der Universität Frankfurt/Main

*Anja Middelbeck-Varwick*, Dr. phil., Juniorprofessorin für Systematische Theologie/Theologie der Religionen am Seminar für Katholische Theologie der Freien Universität Berlin

*Hamideh Mohagheghi M. A.*, Wiss. Mitarbeiterin für islamische Theologie an der Universität Paderborn

*Mohammed Nekroumi*, Dr. phil., Wiss. Assistent am Zentrum für Islamische Theologie der Universität Tübingen

*Christian Polke*, Dr. theol., Wiss. Mitarbeiter am Institut für Systematische Theologie der Universität Hamburg

*Johanna Rahner*, Prof. Dr. theol., Lehrstuhl für Dogmatik, Dogmengeschichte und Ökumenische Theologie der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Tübingen

*Andreas Renz*, Dr. theol., Fachreferent für interreligiösen Dialog im Erzbischöflichen Ordinariat München und Lehrbeauftragter an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München

*Ertuğrul Şahin M. A.*, Wiss. Mitarbeiter am Institut für Studien der Kultur und Religion des Islam der Universität Frankfurt/Main

*Hans-Joachim Sander*, Prof. Dr. theol., Lehrstuhl für Dogmatik der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Salzburg

*Hansjörg Schmid*, PD Dr. theol., Referent an der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart und Privatdozent für Christliche Sozialethik an der Universität München

*Simone Sinn*, Dr. theol., Studienleiterin für interreligiöse Beziehungen beim Lutherischen Weltbund in Genf

*Tobias Specker SJ*, Dr. theol., Lehrbeauftragter an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Sankt Georgen/Frankfurt

*Ludger Weckel*, Dr. theol., Mitbegründer und Mitarbeiter am Institut für Theologie und Politik in Münster

*Catherina Wenzel*, Prof. Dr. theol., Professorin für Religionswissenschaft und Religionsgeschichte an der Universität Frankfurt/Main